



# Bundesbeschluss

## über die Genehmigung der Änderung von Doha des Kyoto-Protokolls zum Rahmenübereinkommen der Vereinten Nationen über Klimaänderungen

vom 20. März 2015

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,*  
gestützt auf die Artikel 54 Absatz 1 und 166 Absatz 2 der Bundesverfassung (BV)<sup>1</sup>,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 16. April 2014<sup>2</sup>,  
*beschliesst:*

### Art. 1

<sup>1</sup> Die Änderung von Doha vom 8. Dezember 2012<sup>3</sup> des Protokolls von Kyoto vom 11. Dezember 1997<sup>4</sup> zum Rahmenübereinkommen der Vereinten Nationen über Klimaänderungen wird genehmigt.

<sup>2</sup> Der Bundesrat wird ermächtigt, die Änderung des Protokolls zu ratifizieren.

### Art. 2

Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum (Art. 141 Abs. 1 Bst. d Ziff. 3 BV).

Ständerat, 20. März 2015

Der Präsident: Claude Héche  
Die Sekretärin: Martina Buol

Nationalrat, 20. März 2015

Der Präsident: Stéphane Rossini  
Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

1 SR 101  
2 BBl 2014 3455  
3 AS 2020 5359  
4 SR 0.814.011

*Ablauf der Referendumsfrist*

Die Referendumsfrist für diesen Beschluss ist am 9. Juli 2015 unbenützt abgelaufen.<sup>5</sup>

22. Dezember 2020

Bundeskanzlei

<sup>5</sup> BBl 2015 2785